Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

197 (20.7.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 197. Erftes Blatt.

Freitag ben 20. Juli

(Jolgt ein zweites Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

Um 20. Juli wird in Bruchfal eine Stadt : Fernfprecheinrichtung bem Betriebe übergeben, welche mit Rarlerube burch eine Sprechleitung

Bruchfal wird jum Sprechverkehr mit Karlerube, Durlad, Ettlingen, Mannheim, Pforzheim und Frankfurt (Main) sowie ben fammtlichen Orten bes Burttembergifchen Fernsprechneges zugelaffen.

Die Gebuhr für ein einfaches Gefprach bis jur Dauer von 3 Minuten mit Rarlerube, Durlach, Ettlingen und Bforgheim betragt

50 Bf., mit ben übrigen Orten 1 Mart. Karleruhe (Baben), 18. Juli 1894.

Der Raiferliche Ober : Posidirector,

In Bertretung:

Sennemann.

Bekanntmachung.

Abhaltung einer Aufnahme=Brufung für Boftgehulfen.

Für ben Ober-Bofibirectionsbezut Rarlerube wird am 25. Auguft b. J. wieber eine Brufung mit folchen jungen Leuten abgehalten werben, welche ale Boftgehülfen in den Boftbienft einzutreten wünfchen.

Bu ben Brufungen jugelaffen werben Bewerber, welche bas 16. Lebensjahr rollenbet haben und Beugniffe über eine gute Schulbilbung aufqu-

meifen bermögen. Die Anmelbungen find spatestens bis jum 15. August burd Bermittelung berjenigen Boftamter, in beren Begirt ber Bohnort ber

Bewerber liegt, an bie biefige Ober-Boftbirection einzureichen. Den Gingaben muffen bie erforberlichen Papiere beigefügt fein; bie Bebingungen fur bie Unnahme von Boftgehulfen konnen bei jebem Boftamte

Die Brufung erftredt fich auf die beutsche und frangofische Sprache, die Geographie und die gewöhnlichen Rechnungsarten.

Junge Leute, welche bie Berechtigung jum einjabrig-freiwilligen Dienft im heere erlangt haben, werben in ber Regel ohne Brufung angenommen. Der Gintritt ber für geeignet befundenen Bewerber in ben Boftbienft tann fofort erfolgen.

Der Raiferliche Ober-Posidirector, Rarleruhe (Baben), 14. Juli 1894.

In Bertretung: Sennemann.

Bekanntmachung.

Nr. 381/45. Bir machen biermit bekannt, daß die Beiträge der Krankens, Juvaliditäts- und Altersversicherung zur allgemeinen Ortskrankenkasse und Ortskrankenkasse der Dienstboten für die Zeit vom 1. April die 30. Juni 1894 an die Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 74) und sür die im Stadtheil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherrschaften an den Erheber Golling, Harbstiraße 3, vom 20. bis einschließlich 25. Juli

einzugablen find.
Rach biefer Beit werben die Belträge gemäß §. 34 ber Statuten burch ben Kaffenboten gegen eine Gebühr von 10 Bf. erhoben.
Rarleruhe, ben 17. Juli 1894.

Das Generalfefretariat.

Freiwillige Fenerwehr.

Außerordentliche Generalversammlung.

Samstag den 22. d. Dite., Abends 8 Uhr, findet bei Ramerad Paul Seher "zum

ausserordentliche Generalversammlung

Tagesordnung "Behufs Erlangung von Korporationsrechten, Beschlußfassung über Aenberung bes Statuts bes Begrabniftassenereins, sowie statutarische Bestimmung, betreffend bas Berhältniß bes Statuts bes Begrabniftassenvereins jum Statut ber freiwilligen Feuers

Die Bichtigfeit bes vorliegenben Gegenftanbes macht ein vollzähliges Ericheinen bringenb nothwenbig.

Das Corps:Commando.

Fr. Maifd.

2.2.

Freitag den 20.

Bormittags 9 Uhr und Rachmittags 2 Uhr, wird im Auftrag im Auftionslotal Bahringerftraße 29 nachfolgenbes gebrauchtes, noch gut erhaltenes Gefchirr öffentlich verfteigert :

500 Stuck Cuppen: und große flache Teller,

Deffert-Teller, Bucker-Teller, Raffee-Obertaffen, 100 100 "

300

300 " Kaffee-Untertaffen, 40 Platten Nr. 1, 40 Nr. 2, 30 Nr. 3 und 10 runde, Küchenmesser und Eigarren 2c.,

wogu Liebhaber boflichft einlabet S. Hischmann, Auftionator.

Großh. Bad. Staatseisen= bahnen. 3.2.

Für ein im Stadttheile Mublburg ober in Grünwinkel zu errichtenbes Baubureau bedurfen wir etwa 2 beigbare Zimmer nebst einem Raum zur Ausbewahrung ber Meggerathe.

Unerbieten wollen an unfere Ranglei, Kriegfir. 17, portofrei gerichtet werben.

Karlsruhe, ben 16. Juli 1894.

Großh. Gifenbahnbauinfpettion. 3wangs-Berfteigerung.

Freitag den 20. Juli 1894, Nachmittags. 2 Uhr, versteigere ich im Bsanblotale Adlersstraße 34 dier im Bollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 3 Chissonnieres, 4 Kanapees, 1 Taselklavier, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 runden Tisch, 1 Rähmaschine, verschiedene Bilder und ausgestopste Bögel, Bogelkäsige und anderes mehr. Karlsruhe, den 18. Juli 1894.

Schon, Gerichtsvollzieher in Rarlerube.

Liegenschafts = Versteigerung.

Der Untbeilbarteit wegen laffen bie Erben bes verlebten Wittwers und Rentners Bilbelm Baibel von Graben am

Waibel von Graben am
Montag den 6. August 1. I.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause zu Graben solgende Liegenschaften
auf der Gemarkung Graben öffentlich zu Eigenstbum versteigern, wodei der endgiltige Zuschlag erz
folgt, wenn der Schähungspreis oder darüber gez
boten wird. als:
1. L.B.Nr. 201, 202 und 203. 17 Ar
54 Meter Garten im Fischweißer,
auf die Landstraße stoßend, tarirt zu 1 050 .C.
2. L.B.Nr. 5785. 20 Ar 97 Meter
Acker im Kalbenseld, tarirt zu . . 840 .C.,
3. L.B.Nr. 6368 d und 6369. 38 Ar
57 Meter Acker im Herrenwingert,

57 Meter Uder im Berrenwingert, tagirt gu 1750

Graben, ben 17. Juli 1894.
Großb. Rotar
Dr. Görres.

ftatt.

usverka

Das gur Ronfursmaffe S. Illig bier geborige Lager

in allen Arten Schubwaaren

foll Freitag den 20. und Camftag ben 21. d. Dts., jeweils von Morgens 9 Uhr bis Rachmittags 4 Uhr, vollends ausverfauft werben.

Borhanben ift namentlich noch eine große Auswahl von

Damen-Anopf- und Jugstiefeln, | Rr. 35 und 36, Damenschuhen und Pantoffeln, | Rr. 35 und 36, Herrenschuhen und Stiefeln Rr. 39 und 40, Filzstiefeln und Schuhen für Kinder und Mädchen.

Karleruhe, ben 19. Juli 1894.

Cigarren-Verfteigerung.

Freitag den 20. Juli 1894, Rach mittags 2 Uhr, werben Zähringerstraße 63 im Laben eine Parthie bessere Eigarren in 6 Sorten bersteigert und mache ich auf diese Gelegenheit Wirthe und Wiebervertäufer ausmerksam.

B. Dressel.

Baaren und Gegenftanbe jeber Art jum Bersfteigern werben angenommen.

Wohnungen zu vermiethen.

8.1. Ablerftraße 32 ift im Seitenbau eine Bohnung bon 8 gimmern und Bugebor ju bers miethen. Raberes im Laben.

— Bernbard siraße 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarbe und Zugebör auf 28. Juli sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugebör auf 28. Oftober zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod des hinterhauses.

*3.3. Blumen ftrage 19 ift ber 2. Stod, bestehend aus 4 nach ber Strafe gebenben Zimmern sammt Bugebor, auf 23. Oftober zu vermiethen. Raberes im Laben bafelbft.

— Fafaneustraße 14 ift im 2. Stod bes hinterhauses eine Bohnung, bestebend aus zwei Zimmern, Ruche und Keller, auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes im 2. Stod bes Borberhauses.

miethen. Näheres im 2. Stod bes Borberhauses.

— Gotte au erstraße 1a ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Babezimmer. 2 Mansarben, 1 Keller z. auf 23. Oktober oder früher zu vermiethen burch Freih. v. Seldem eck'sche Verwaltung.

— Herren straße 5 ist im Hinterbaus auf 23. Juli eine sreundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller 2c., zu vermiethen. Näberes parterre rechts.

4.1. Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bab, Garberoben nehst allem Jugebör auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres baselbst im Laden.

— Körnerstraße 11. nächst der KaisersWies.

Naperes baselost im Laven.

— Körnerstraße 11, nächst der Kaiser-Allee, ist eine schöne Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern nehst Zugehör und Gartenantheil auf 23. Juli zu vermiethen. Käheres daselbst, varterre.

*2.2. Körnerstraße 19 ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschsliche und Trodenspeicher, auf 23. Juli zu vermiethen. Käheres varterre.

- Leffingftraße 37 ift ber 2. Stod mit 4 Bimmern, Manjarbe, Kuche, Keller und sonftiges Bugebor wegen Beggug auf 23. Juli zu vermiethen.

— Leffingftraße 43 ift eine freundliche Bob-nung, bestehend aus 8 gimmern, Ruche und Reller, fofort ober später zu vermiethen. Näheres im Laben baselbit.

Sibbünsen.

Sibbünsen.

3.1. Die Lieferung der Eisentheile zur Hellung von 25 Sizbänken soll vergeben werben.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Ausschrift versehen die zum Heritag den 27. Juli, Vormittags 9 Uhr, in diessettiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht auslitegen und ein Musterstück aufgesellt ist.

Rarlsruhe, den 19. Juli 1894.

Etädtisches Tiefbanamt.

— Sofienftraße 72 ift im 2. Stod eine schöne Bohnung, bestehenb aus 4 großen Simmern mit Balton und allem Bugebor, auf 23. Oftober

3.2. Softenstraße 84 ift im 4. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugebör auf 23. Oftober zu vermiethen. Raberes parterre.

25. Ottober zu bermieigen. Staperes patietre.

— Uhland fir a ße 20 ist ber 3. Stod von 3 Zimmern und Zugebör auf 23. Juli zu vermiestben. Einzusehen Bormittags. Näheres Rheinsstraße 55 im 3. Stod.

— Uhland fraße 21 ist im 2. Stod eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 1. Stod zu erfragen.

— Biktoriastraße 18 ist ber 4. Stod (Kniesstod) auf ben 28. Juli ober früher zu vermietben, bestehend aus 4 Zinnmern, Küche, Keller und Glassabschluß. Auf Berlangen kann die Wohnung auch getheilt abgegeben werden. Näheres im 1. Stod.

* Berberftraße 40 ift im 2. Stod eine Bonung von 3 Bimmern, Ruche, Reller auf 23. Oftober ju vermiethen. Raberes im 1. Stod.

* Westendstraße 46b ift ber 3. Stod, bes stehend aus 5 Zimmern, Ruche, Babesabinet und bem üblichen Zugebör, auf 28. Oktober zu vermiesthen. Räheres bei herren Gebr. Trefzger, Ede ber Zähringers und Lammstraße im Laben.

*2.1. Bahringerftraße 92 ift im 4. Stod eine Manfarbenwohnung von 2 Zint im 4. Siod eine Manfarbenwohnung von 2 Zimmern, Riche, Speicher und Rellerplat auf 1. August zu versmiethen. Ebenbaselbst ift ein gebrauchter Rinderswagen zu verfaufen.

12.12. Eine freundliche Wohnung von brei geräumigen Zimmern, Käche und Zugehör ist auf 23. Oftober 1894 an ordnungsliebende Leute zu vermiethen. Näheres Oftenbstraße 7, parierre.

— Eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern (3. Stod), wovon jedes Zimmer nach ber Straße geht, ift wegen Bersehung auf 23. Juli b. J. zu vermiethen. Näheres Werberplatz 39, parterre.

— In ber Nabe bes Schlofplages ift eine ber Reuzeit entsprechenbe Wohnung von 7 Zimmern, Beranda und Zugehör auf 23. Juli ober später zu vermiethen. Näheres Walbbornftraße 8, 2. Stod.

— Im Neubau Karlstraße 76 sind die Bod-nungen des 1. und 2. Stodes mit je 3 Zimmern, Mansarbe und Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres doriselbst im 2. Stod des Hinterhauses oder Wilhelmstraße 52.

— Ede der Göthes und Uhlandstraße (Neubau) find Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör auf sofort ober 23. Juli zu vermiethen. Zu ers fragen im 2. Stod.

Bu vermiethen auf 23. Ottober d. 3.

Laben baselbn.
— Leffingstraße 43, nächst ber Kriegstraße, kriegstraße 63 bie Bel-Etage, bestehend aus sieben ist ber 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern mit Zimmern, Babezimmer sowie reichlichem Bugehör. Ballon und freier Aussicht, Küche, Keller und Zuschör, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres parterre. fragen bei herrn B. Elsasser, Kaiserstr. 156.

Schwanenstraße 7

find 2 Bohnungen ju bermiethen. Raberes ju ers tragen beim Sausmeifter Kronenftrage 46 im

Herrschaftswohnung.

Durlacher Allee, Parallelstraße 11, ist ber 1. Stod mit Beranda und Borgärtchen nebst 5 schönen Zimmern und Babezimmer, sowie ber 4. Stod von 5 Zimmern und Babezimmer nebst reichelichem Zugebör sogleich ober auf 23. Juli zu vermethen. Räberes baselbst von 10-12 und 2-4 ulbr, in der Zwischenzeit beim Eigenthümer, Kriegsfiraße 8 im 2. Stod.

Raiserstraße 9 im 4. Stod eine schöne Bohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Beranda 2c. per sosort. Näheres im Büreau Kaiserstraße 9.

Artegitraße 14

ift ber 4. Stod von 6 Zimmern, Ruche, 2 Rellern und 2 Manfarben auf ben 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen von 9 — 12 Uhr Bormittags. Raberes im 2. Stod.

Uhlandftraße 22 ift eine Wohnung von 3-4 Bimmern nebft Busgebor billig ju vermiethen. Naberes parterre.

Eine schöne Baltonwohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Babegimmer und Bu-gebor, ist auf 23. Juli zu bermiethen. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

Auf 23. Oftober

ift Douglasstraße 15 ber 3. Stod, bestebenb aus 7 iconen, geräumigen Zimmern, Ruche mit Speisekammer und sonstigem Zugebor, zu bermietben. Raberes baselbit, parterre.

3.1. vermiethen: Herrenstraße 16.
3.3. Eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, im 5. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche, sind auf 23. Juli ober 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näberes im 2. Stock daselbst.

Kleine Wohnung

2 Zimmer, Ruche und Kellerraum, ift an eine ober zwei rubige Personen sofort zu vermiethen: Kaiserstraße 153. Für eine Büglerin besonders geeignet. 2.2.

Bu vermiethen.

— Eine Barterrewohnung, bestebend aus 4
Bimmern, großer Küche, 2 Kellern, 1 Mansarbe,
mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23.
Oktober anderweitig zu vermiethen. Das Rähere hirschstraße 35 im 2. Stock.

*33. Habburg.

*33. Harbiftraße 31 ift ber 2. Stod (neu) mit Bafferleitung, bestebenb aus 6 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugebör, gang ober getbeilt auf 23. Oftober zu vermiethen. Ebenbaselbst sind 2 keinnern war zu bermiethen mit 3 und 2 Zimmern

Awei Läden mit oder ohne Wohnung, ber eine sosort, ber andere per 28. Juli zu ver-miethen: Ablerstraße 44, nahe bem Hauptbahnhof. Näheres beim Hauseigenthümer baselbst.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— In bester Lage im Stadttheil Mühlburg, Mbeinstraße 44, Haltestelle der Pferdebahn, ift ein schöner Laden, in welchem seit vielen Jahren ein herrenkleiderzeschäft und in letzter Zeit ein Ubrengelchäft betrieben wurde, mit 3 Zimmern, Küche, Mansarbe und dem üblichen Zugehör (alles neu bergerichtet), auf 23. Oktober event. früher zu dermiethen. Räberes daselbst im 2. Stad heim

Durlacherstraße 6 'ein Laden mit Bob-nung, für Colonialwaaren und Landesprodufte geeignet, per fofort.

Naberes im Bureau Raiferftrage 9.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— Karl-Friedrichstraße 2 ist ber Laben mit 8 anstoßenben Wohnräumen auf 23. Oktober zu vers miethen. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stod, Bormittags von 8—11 Uhr.

im

er:

tegs

ern

res

3u=

Bu=

im

116 mit

ers

nb

re

u)

rn

of.

9

Laden

mit zwei Schaufenstern, anftogenbem Rontor und großem Magazin nebft Wohnung mit zwei Bim-mern, Ruche und Bugehör find jest oder später zu vermiethen: Karl-Friedrichstraße 19. 5.b.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.
* Schügenstraße 8 ift ein schöner Laben mit Bobnung, zu jedem Geichäft geeignet, für sofort oder spare zu vermiethen. Zu erfragen Schügen:

Gin Laden

mit 2 Zimmern, Kuche und Mansarbe ift um ben Preis von 400 Mart auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres Luisenstraße 50 im Laben.

Laden

mittlerer Grösse sofort oder später zu ver-miethen; derselbe ist in höchst frequenter Verkehrslage, eignet sich besonders für ein Friseur- oder für ein Konsumgeschäft, Fleisch-waren-, Bäckerei-, Delikatessen-Filiale oder Herren-Artikel. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gin Laden

100

mit anftogenber Wohnung von 3 Zimmern u. f. w. ist in frequenter Lage (für ein fauberes Geschäft) zu vermiethen. Räheres Amalienstraße 23 im Laben.

Ladenlokal,

ein bubiches, ift in meinem Saufe Raiferftraße 110 billig zu vermiethen. A. S. Dillinger.

Bertftätte

mit Wohnung von 2 Zimmern, Kuche und Keller ist Wilhelmstraße 13 per 23. Juli zu vermies then. Bu erfragen Wilhelmstraße 9.

Wohnungs-Gefuche.

*2.1. Bon einer fleinen Familie wird auf 23. Ofstober eine Wohnung von 3—4 Zimmern, 2. oder 3. Stod, in der Kaiser-Allee zu miethen gesucht. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 4496 im Kontor des Lagblattes abzugeben.

Eine Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern nebst Zugehör wird per 1. August zu mtethen ge-sucht. Offerten mit Breisangabe unter Nr. 4503 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermiethen.

3.3. Ein schönes, unmöblirtes, tapeziertes Zimmer mit Kochosen ist an eine einzelne Berson um 6 Mt. monallich zu vermiethen. Räheres Mariensftraße 70 im 2. Stock.

2.2. Ber 28. Juli eventuell 1. Geptember mirb eine Wohnung von bret Zimmern und Zugebör gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4437 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.2. Ruppurrerftrage 88 a ift im 4. Stod ein gut möblirtes Bimmer an einen foliben herrn fofort ober fpater zu vermiethen.

— Ein großes, icon möblirtes gimmer ift sofort zu vermiethen: herrenstraße 48 im 3. Stod.

*3.3. Douglasstraße 9 ift ein freundliches Manfardenzimmer an einen rubigen herrn sofort zu vermiethen. Monatlich 8 Mart. Bu erfragen eine Treppe boch rechts.

2.2. Ein unmöblirtes Zimmer, auf bie Straße gebenb, eine Treppe boch, ift sofort zu vermiethen. Raberes Balbstraße 39.

moblitres Bimmer fogleich ober auf 1. August an einen soliben Gerrn zu vermiethen.

*3.2. Zwei schon moblirte Zimmer (Bohn-und Schlafzimmer) find zu vermiethen: Sofiens ftrage b6, 3 Treppen boch.

*2.2. Zwei elegant möblirte, freundliche Zimmer (Mohn: und Schlafzimmer) find um billigen Breis im westlichen Stadtsheil sofort ober auf 1. August zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagsblattes.

Bwei Manfarben, febr bell (Rorblicht), auch als Malerateller geeignet, find ju bermiethen. Raberes ju erfragen Friedricheplat 5 im Laben.

- Bielanbiftraße 16 ift im 2. Stod ein gut öblirtes Zimmer sofort zu vermiethen. Raberes afelbft.

3.1. Gin möblirtes Bimmer mit Benfion ift gu vermiethen: Erbpringenftrage 40, 3 Treppen boch.

* Ablerstraße 38 find im 4. Stod ein einfaches Manfarbengimmer, ein aut möblirtes Bimmer und ein einfaches Bimmer fofort ober später zu ver-

Sirichstraße 10 ift ein gut möblirtes Raiferftraße, auf 1. August zu vermiethen. Bu ersfragen 2 Stiegen boch.

Lammstraße 3, eine Treppe boch, ift Baltonzimmer auf 1. August zu vermiethen. Ra-beres baselbst. "2.2.

*2.2. Bwei unmöblirte Bimmer

find an eine ftille Bewohnerin auf 28. Oftober zu vermiethen. Raberes Birtel 18 im untern Stod.

Möblirtes Zimmer ju vermiethen.

— Friedricheplas 6, 8 Treppen boch, ift per 1. August ein schönes, großes, elegant möblirtes Bimmer zu vermiethen. Räberes baselbst im Laben.

febr hell, mit befonderm Aufgang, Gass und Bafferleitung, als Geschäftslokalitäten, Büreau, Atelier geeignet, find auf 23. Oktober zu bermiethen. Näheres zu erfragen Friedrichsplat 5

3wei elegant möblirte, freundliche Zimmer (Bobn- und Schlafzimmer) find an einen herrn zu vermiethen: Amalienstraße 34, 1 Treppe hoch.

Gin nett moblirtes Bimmer ift auf 1. Auguft in rubigem Saufe zu vermietben: Ruppurrerftrage 16 im 3. Stod.

Zwei schöne, unmöblirte Zimmer im 2. Stod find fofort ju vermiethen: Balbsftrage 93 im Laben.

Eichbaum-Halle.

3.1. Subich möblirte Zimmer find sofort mit ober ohne Benfion zu vermiethen. Sbenbaselbst find Schlafftellen für zwei ordentliche Arbeiter sofort zu vermiethen.

Werkstätte zu vermiethen.
— Schügenstraße 57 ist eine große Werkstätte, zu jedem Geschäft passend, auf 23. Juli zu vers miethen. Näheres Schüßenstraße 53, parterre.

2.2. Mehrere größere

Raume, für ein Engros-Geschäft paffend, find per 23. Oftober d. J. ju vermiethen.

Friedrich Blos, Raiferftrage 104, Ede Berrenftr.

Fr. Baumann, gur Rofe, Amalienftraße 87.

nu vermiethen. Monatlich 8 Mark. Zu erfragen eine Treppe hoch rechts.

2.2. Ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gebend, eine Treppe boch, ist sosort zu vermiethen. Räheres Walbstraße 89.

* Ein Fräulein such bei besserer Familie ein gut möblirtes Zimmer auf 15. August, womöglich mit Mittagstisch. Schlosplaß und Zirkel vorzgezogen. Offerten mit Preisangabe sind unter Preisangabe find unter Preisangabe zu die gegogen. Offerten mit Preisangabe find unter Preisangabe zu die gegogen.

*2.2. Ein junger Kaufmann sucht auf 1. August awischen ber herren: und hirschiraße ein möblirtes Zimmer event. mit Bension zu miethen. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4447 im Kontor bes Tagblaties abzugeben.

Schlafstelle gefucht

in ber Nabe bes Mühlburger Thores. Gefällige Offerten mit Breisangabe unter Nr. 4509 an bas i Kontor bes Tagblattes erbeten.

Magazin ober Wagenremife, um mit einem fleinen Bagen bineinfabren gu tönnen, wird sofort gesucht. Raberes Balbstraße 88 im Burftenlaben.

Dienst:Antrag.

* Ein braves, fleißiges Mäbchen, welches fich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet fogleich Stelle: Wilhelmstraße 16.

Rapital-Gefuch.

* 16 000 Mark werben als gute II. Hypothete von einem nachweislich punttlichen Zinszahler auf pater aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten von Selbsidarleibern unter Nr. 4511 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

35000 Mark

auf erste Hypotheke gesucht. 1/3 bes Taywerthes zu berselben höhe von einer Hypothekenbank nach-weislich belieben. Gest. schriftliche Offerten unter Nr. 4501 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

12000 Mark gute zweite Sppotheke von Rinszahler für sofort ober später gesucht. Gefällige Offerten von Selbsibarleibern an das Kontor des Tagblattes unter Rr. 4474 erbeten. *2.2.

Meisender:Gesuch.

Ein tüchtiger Reisenber für ein Fabrikationsges schäft, womöglich cautionsfähig, wird sofort gesucht. Offerten unter Rr. 4497 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Perkänfer od. Perkänferinnen gefucht.

Tüchtige, ber Mobemaarenbranche burchaus fundige Berkäufer ober Berkäuferinnen werben gesucht. Offerten unter Nr. 4498 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Naßwäscher wird jum fofortigen Gintritt gefucht.
M. Weiss,

chemische Baschanftalt.

Ein tüchtiger Bantechnifer jum fofortigen Gintritt gefucht.

J. Flink & Cie., Freiburg.

3wei Anftreicher finden fofort Arbeit. Raberes im Schulhaus-Reus bau in Kronau.

Büglerinnen finden dauernde Beschäftigung in der

Dampfwaid:Anftalt Bulad, A. Wörner.

Bur Führung einer Filiale (Spezerei) wird ein kautionsfähiger junger Mann ober ein Fraulein sofort gesucht. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes. 3.1.

Stellen-Untrage. Stallung 311 vermiethen.

— Ein schöner Stall, Heuschopf und Burschens berrnhalle, Kaiserstraße 219.

*7.4. Röchinnen, Rellnerinnen, Zimmer-, Saus- und Kindermaden finden und finchen bier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134. Daselbst können Mädchen billig wohnen.

Rellnerinnen!!! Röchinnen, Buffetbamen, Bimmermab-den, Roche, Sotelburiden, -

Reliner und Diener finden u. fuchen Stellen durch bas HauptsPlacirungsbüreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Des Tagblattes abzugeben.

Denfion - Gesuch.
Für einen Schiler wird zum 1. Oftober Pension gesucht, womöglich zusammen mit einem Primaner bes Realgymnasiums. Abressen unter Nr. 4435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Direne Lehrstelle.

Sin junger Mann mit schöner Handschift sindet unter günstigen Bedingungen auf dem Comptoir eines Fadritgeschäftes anzenehme Stelle. Selbsts geschriebene Offerten besörbert unter Nr. 4500 das Kontor des Tagblattes.

2.1,

eine anständige, tann fogleich eintreten. Bu er-fragen im Kontor bes Tagblattes. 3.1,

2.2. Lehrmädchen, ein anftanbiges jungeres, findet jum alebalbigen Gintritt Stelle bei

C. Garbrecht, Raiferstraße 187.

*2.2. Ein gut erzogenes junges Fräulein aus guter Familie sucht bis 15. August ober 1. September Stelle als Stüge der Hausfrau. Offerten unter Nr. 4489 an das Kontor des Tagblattes

* Eine Berson gesehten Alters, welche im Rochen sehr bewandert ist und auch gerne Hausarbeiten mitbesorgt, sucht bei einer altern Familie ober einzelnen Dame sogleich Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 49 im 4. Stock.

Züchtige Reftaurationstöchin fucht fofort Stelle. Maberes im Evangel. Bereins-hans, Ablerfirage.

Lehrstelle-Gefuch.

Gin anständiges junges Madden aus guter Familie wünscht sofort in einem größern Geschäft in die Lehre zu treten. Offerten bittet man unter Rr. 4506 an das Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Monatsfrau.

* Eine junge zwerlästige Frau sucht eine ordents liche Monatsfielle. Zu erfragen Markgrafens straße 44 im Laben. Auch wird baselbst Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

Beschäftigungs-Gesuche. 22. Eine junge, fraftige Frau, welche gut empfohlen wirb, sucht noch einige Kundenhäuser für Baschen und Bugen. Ber Tag 1.50 Mf. Räheres Durlacherstraße 83 im 4. Stod rechts.

* Eine Frau sucht Arbeit im Ausbeffern von Bafche in und außer dem Haufe. Bu erfragen Durlacherstraße 13, parterre.

Empfehlung.

* Ein Fraulein, welches tüchtig im Kleiders machen ift, empfiehlt sich noch einigen Kundensbäufern. Raberes Luisenstraße 62 im 5. Stod. Dieselbe arbeitet in und außer dem Hause.

• Gefunden wurde im Hardtwald vorige Boche von einem Schuler ein Geldftuck. Raberes im Seminar I.

Saus-Berkauf. *3.1. Begen Beggug von bier ift ein Haus mit Garten und Bauplat, nabe an ber Stadt gelegen, zu verfaufen. Anzahlung 2000 bis 2500 Mart. Offerten unter Nr. 4508 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

*2.1. Elegantes Haus mit 6 und 7 geräumigen Bimmern unter sehr günstigen Bebingungen zu verkaufen. Gest. Offerten sind unter Kr. 4507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäuser: Verkauf.

— Billen, Herrschaftes, Wohn: u. Geschäftes häuser, Hotels, Wirthschaften, Bäckereien und Metgereien, Bauplätze 2c. habe im Auftrag zu verkausen. Auskunft und Bermittlung für Käufer gratis. L. Leiblein,

Gefchafte : Mgent.

Sogleich ju verkaufen find 800 — 1000 % Liter Biergläser (glatte) Räheres Kaiser-Allee 23.

2.1. Ein großer, eiferner Junter & Rubniffe halber billig ju vertaufen : Douglasftrage 7, parterre.

Fäffer: Verkauf.

*2.2. Zwölf neue, weingrune Fässer von 69 bis 358 Liter Gehalt und gebrauchte, ovale von 500 bis 1200 Liter Gehalt hat zu verlausen: Ferd. Fellhauer, Kufer, Douglasstraße 24.

Für Brautleute.

8.2. Mehrere complette Ausstenern verfaufe ich zu ben niedrigften Preifen. Lud. Seiter, A. Weber's Nachfolger,

Bebelftraße 4.

Gin gut erhaltener Rochherd ift billig ju vertaufen: Raiferftraße 120 im *3,2

Gasmotor,

halbbferbig, gut erhalten, ju vertaufen. Raberes bei B. Wirth, Dechanifer, Gartenfirage 2.

Große leere Mineralwasserkrüge werben verlauft ju 3 Pfg. bas Stud: Babringer-ftrage 42, parterre. "2.2.

Ein vorzügliches, nussbaumenes

Pianino, grossernobler Ton, solid ge-baut, sehr billig zu verkaufen im Café Grünwald, 2 Treppen hoch. 10.9.

Fahrstuhl.

*2.1. Ein noch neuer, mittelgroßer Fahrstuhl (verstellbar) ist billig zu verlaufen bei
A. Marquart,
Gastbaus zur goldenen Rose in Pforzheim.

Schweinefafel-Berkauf.

Ein gur Bucht taugliches Schweinefasel, fünf Monate alt, steht zu verlaufen in Teutsch-Reurenth, Balbhornstraße 6. *2.1.

Bauskauf-Gesuch.

2.1. Ein kleineres Haus in ber Preislage von 20—40 Mille wird zu kaufen gesucht. Garten erwünscht, jedoch nicht erforderlich. Objekte in der Lessings, Grenzs, Scheffels oder Schillerstraße bes vorzugt. Offerten werden an das Kontor des Tagsblattes unter Nr. 4499 erbeten.

Giskasten

fucht fofort gu faufen

J. Müssle, Amalienftrage 37.

Ein großer, gut erhaltener

Mehlkasten

wird zu taufen gefucht. Bu erfragen im Kontor bes Lagblattes.

Antoni

Empfehle mich befrens jum Ankauf von getragenen herren- und

Damenfleibern, Ankauf bon Uniformen, Betten und Dobein,

Ankauf von Schuhen u. Stiefeln zc. zc. und zahle hiefür die höchsten Preise.

J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Mufany

von herrenkleibern, Stlefeln, allem Papier, Buchern, Briefen jum Ginftampfen, Kupfer, Meffing, Gifen, Zinn, alten abgängigen Sachen, und werden biefelben gut bezahlt und abgeholt.

Morit Tuwiener, Waldhornstraße 35.

Ankauf 3 getragener Berrenfleider.

Für benannte Gegenstänbe ift fein Concurrent im Stanbe fo hohe Preife gu gablen als

frage 2, M. David, frage 2. Bitte genan auf Firma achten.

getragener Damenkleiber. Thanka -

Gine gut erhaltene Bettlade Sicherheitszweirad mit Koft und Matrage wird sofort gegen einen mit Bneumatif-Reisen ist unter Garantie preise würdig zu verkausen: Klauprechtstraße 18 im Offerten bittet man unter Nr. 4505 im Kontor bes 2. Stock.

Champagne, Pommery & Greno, Carte Blanche sec

(biretter Begug) and Reims in 1/1 unb 1/2 Flafchen bei

C. Cartharius, Telephon 85. Douglasftrage 8.

Burgeff's

(Sochheimer)

empfieblt C. Cartharius, Douglasftraße 8.



Aerziiich emptonien.

Besser als jede Concurrenzwaaren.

Per Flasche Mk. 2.-

2.50, 3.-, 3.50, 4.-, 5.-. Haupt-Niederlagen:

H. Baumann, Krenzstraße 10, 25.21.
O. Mayor, Wilhelmstraße 20.
Victor Morklo, Kaiserstraße 160.
Custav Müller, Herrenstraße 25,
Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstraße 26.
Wählburg: August Müller.

Zum Ansetzen

Is Fruchtbrantnwein,

Ia Rordhäuser Kornbraunt

1ª Zwetschgenwaffer,

Ia Rirfchenwaffer,

I^a Rum de Jamaica,

Ia Cognac

in berichiebenen Qualitaten gu ben billigften

Gustav Rössler, Friedrichsplat 8.

Fruchtbrauntwein, Rordhäuser Kornbranntwein, Zweischgenwasser, feinstes Kirschenwasser

gum Aufegen empfiehlt Franz Oesterle,

Ede ber Burger- und Blumenftrage.

Cacao von Suchard,

per Pfund Mart 2.40.

C. Cartharius, Telephon 85. Douglasftraße 8.

6.2. Empfehle meine felbstgemachten Giernubeln für Suppen und Gemufe fowie achtes, gutes Rornbrod.

M. Schörk, Baderei, Luifenftraße 61.

empfiehlt

O. Hasslinger,

113 Kaiserstrasse 113.

XXXXXXXXXXXXX Henen

us,

25.21.

je 26.

n

nut

igften

ill,

ier-

owie

ei,

reinen Honig,

hell und dunkel, bei 5 Pfund , -.90, offen und in Glafern

empfiehlt Paul Ziegler,

12 Lammftrage 12.

Mechtes

Danziger Goldwasser und kurfürstl. Magen aus bem Lache in Dangig empfiehlt

C. Cartharius,

Douglasftraße 8.

Telephon 85

(in Batentflafden), fowie

Lagerbier,

täglich frifche Fullung frei in Saus geliefert, 18.15.

C. Cartharius,

Telephon 85.

Douglasftrage 8.

Viene

febr icon, empfiehlt

J. Müssle, Amalienftraße 37.

garantirt frifche, 2 Stud 9 Pfg., 25 Stud Mt. 1.10.

G. Wienert's Filiale,

Baldfirage 38. Wirflich achtes deutsches

Mohnol, fowie garantirt reinen

empfiehlt W. Erb,

am Lidellplat (fruberer Spitalplat).

Jeben Freitag

extrafeine Gier = Wiennudeln (nicht zu verwechseln mit Dampfnubeln) empfiehlt beftens

Otto Worner's Baderei, Ede Ablerftrage und Birtel.

10 Pfd. M. 9.-

G. Wienert's Filiale, Waldfrage 38.

empfiehlt bie Sofdrogerie Carl Both.

1894. Sdenw. Grünfern,

bas Befte in Geschmad und Rochart, empfiehlt Paul Ziegler,

12 Lammftraße 12. Gelbftgemahlene Grunfern, Gries unb Grunfernmehl aus In neuen Gruntern erhalte nächste Woche.

Anti- besettigt sofort jeden häss-lichen Haarwuchs, garantirt, ohne Nachtheil der Haut. Originalpreis 2 M. Aecht zu haben bei H. Bieler, Friseur, Kaiserstr. 223.

Abfall-Toilettenseife bas Pfund 60 und 80 Pfennig

Frau Luise Wolf Wwe., 4 Karl-Friedrichstraße 4.



Eug. Dahlemann,

W. findh's Nachf.,

Gee der Raifer: und Berrenftrage 19.

Touristen: und Jagdjoppen in großer Auswahl, Joppen für Kontoc, Haus und Promenade, in Lüster und Waschiess von Mt. 3 — an, Paletots mit Peterine, Wettermantel, Jagdkragen, Havelocks, wasserbicht imprägnirte Staub: und Negenmantel für Herren und Jünglinge, Psqué: und wollene Westen 31 billigen Preisen.



311 Sommer-Unterkleidung

empfehle mein reiches Lager

Hemden, Hosen, Jacken, Socken, Strümpfe in ben verichiebenen Syftemen

gu niebrigft geftellten Breifen.

Rudolf Vieser,

Erbpringenftraße 4, nächft bem Ronbellplat.

Schöttler's Victoria 6

Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

Dimitri-Cigaretten, anerfannt hochfeine Qualitaten, in allen Breis-

Paul Kahle Nachf., F. Oberst, Raiferstraße 203.

Bergmann's Schuppen-Pommade

beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch alle lästigen Kopfschinnen und wird für den Erfolg garantirt. à Flasche 1 Mk. bei **Herm. Bieler**, Friseur, Kaiserstrasse 223.

Dr. Alberti's aromatische Schwefel-Seife,

bereitet von F. W. Puttendörfer, empfiehlt per Stück 50 Pf., 3 Stück M. 1.25

D. Waerther, Friseur, 32-34 Kaiser-Passage 32-34.

Seidene 'l'ouristen-Hemden

befigleichen in allen anbern Stoffen.

Gürfel in großer Auswahl. E. Dahlemann,

W. Finckh's Nachfolger, Ede ber Raifere und Berrenftrage 19.

Meneste Sportshemden empfehlen billigft

N. L. Homburger Söhne, Raiferstraße 211 (Sinterhaus)

Gin Boften Damenmafche, Semden, Sofen u. Jacken mit feinen Spigen und Stickereien, verkauft bas 1/2 Dupend à M. 6, 7, 8.50, 10, reeller Werth das Dop: pelte,

Josef Maier. Ede ber Raifer= u. Ritterftrafe.

Zum bevorstehenden Wohnunaswechiel

empfchlen noch aus unferen früheren Beftanben

N. L. Homburger Söhne, Raiferftrage 211 (Sinterhaus). | 4.4.

Habe mich als prakt. Arzt und Specialarzt für Hydrotherapie in Karlsruhe niedergelassen.

Kneipp'sche Kuren,

in geeigneten Fallen auch Electrotherapie, Massage und Heilgymnastik.

Sprechstunden einstweilen im Hotel National täglich von 8-10 Uhr.

Dr. med. Wirz, prakt. Arzt.

Wegen Umbau

meiner Geschäfteraume findet vom 23. Diefes Monats an der Verkauf für Detail im Hofe (frühere Lokalitäten bes herrn Leberhandler Gog) und für Gros in ben anftofenden Gebäulichkeiten ftatt.

Julius Strauss.

Wegen Umzug nach

Kaiserstrasse 213

Detailgeschaft

morgen (Samitag) geschloffen.

Hochachtungsvollft

Eugen I

Papier-Handlung, Erbpringenftraße 3.

Zahnwasser von F. Wolff & Sohn hat einen 35 jährigen Erfolg aufzuweisen und ist bis heute noch von keinem Fabrikate über:

Bu haben in ben befferen Parfumerie: und Frifeur: Gefchaften.

Reise-Artikel und seinere Lederwaaren,

Couristentaschen, Herren- und Damen-Courirtaschen,

empfiehlt

zu Fabrikpreisen

die Filiale der Offenbacher Lederwaaren-Fabrik von

J. G. Höfle, Raiserstraße 118.

Eine große Barthie fehr trodene forlene und tannene

Schwartenabfälle,

mehrere passende Reste Schweizer Mull- zu Anfeuerholz passend gefägt empsiehlt in ganzen Fuhren und Worhänge mit Eull-Bordüre, welche wir, um damit völlig zu räumen, zu jedem zentnerweise A. V. Steffelin,

Dampffägewerk, Holz- und Kohlenhandlung. Bahnhofftrage 44 und 46.

Baden-Württemberg

Vorhang-Rette.

ro-

il-

hr.

Gine großere Parthie Reffe werben, um bamit gu raumen, à 10, 20, 30, 40, 50 Pfg-abgegeben, reeller Werth viel höher.

Josef Maier,

Ede ber Raifer= u. Ritterftrage.

Zum Wohnungswechsel

empfehle ich mein reichhaltiges Lager in: Vorhanggallerien, compl. Portièrengarnituren,

Parterres etc.

Das Unfertigen von Borbangen und Decorationen fowie bas Mufmachen berfelben wird geschmachvoll und prompt ausgeführt.

Das Aufarbeiten von Polfter= mobeln und Betten wird bei befter Musführung billigft berechnet.

Albert Oberst,

Tapezier u. Deforateur, 221 Raiferftraße 221.

Muller'iche Sparrofte gu allen Arten Feuerungsanlagen und Defen, bon ben fleinften bis zu ben größten Feuerungen,

Friedrich Lang,

Schütenftrafe 9.

Möbeltransport.

3.2. Bur Rudbelabung find in nachfter Beit ver-

1 Möbelwagen von Bamberg nach Karlsruhe,

1 " Wannheim nach Karlsruhe,

2 " Darmftadt nach Karlsruhe,

2 " Lyon (Frankreich) nach
Karlsruhe,

Rarleruhe nach Brudfal. Rabere Mustunft ertheilt

D. W. Windecker, Möbeltransport,

Schwarten=Abfallholz

empfiehlt gu. billigem Preife

Louis Krutz.

Waldstrafe 44.

gefägt per Bentner Mart 1.30, in gangen Fuhren entsprechend billiger, empfiehlt

E. Morath, Werderstraße 85.

NB. Beftellungen nimmt auch herr J. Müssle, Amalienftrage 37, entgegen.

In Leopoldehafen ift für mich eine weitere Schiffsladung mit beften Gorten

r-Fettlehrot und Nukkohlen

eingetroffen, welche ich billigft empfehle.

tadtgarten.

Freitag ben 20. Juli, Abends 8 Uhr,

itar-Concert

gegeben vom

Musikorps des 1. Babischen Leib-Dragoner-Regiments.

Direttion: Rapellmeifter 28. Rabede.

Abonnenten . . . 30 Pf., Nichtabonnenten . . 50 "

llenstadt am Wallensee

(Schweiz). **Hotel und Pension Seehof.**

Prachtvolle Lage an einem ber schönsten Schweizerseen und am Fuße ber romantischen Churfirstenkette, comfortabel eingerichtete Zimmer, exquisite Küche, seine Weine, mäßige Preise, warme und kalte Baber (System Kneipp), eigene Gonbeln, Gelegenheit zur Angelsstischerei, prächtige Tannenwälber, Ausgangspunkt zu ben lohnenbsten Excursionen in bas Alpens und Hochgebirge (Churfirsten, Alvin, Mürtschen zc. zc.).

Angenehmer Sommerausenthalt für Kuranten und Touristen.

Prospekte gratis. Auskunst ertheilt

Max Gilly, Prop.

Ph. Niemeyer, Boppard a. Rh.

Heirath.

2.1. Ein tückiger Sefdästsmann (Birth), Ausgangs ber zwanziger Jahre, mit rentablem Georgenselllee 13, ober an die Bertreter unseres Berlages Heiven des Universitätiens und die Kochen des Egemmelten Seigen des Universitätiens des Universitätiens

10

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn, Karlsruhe,

empfiehlt seiner werthen Kundschaft

Hamburger Lager-



Engros-Seife, term

pher

als

Er !

bie

hergestellt aus den feinsten Oelen und Fetten, und nach den neuesten Erfahrungen der Technik angefertigt. Dieselbe darf allen anderen Fabrikaten ebenbürtig an die Seite gestellt werden, und bin ich überzeugt, dass diese Seife sich bei dem consumirenden Publikum in aller Kürze einen dauernden Platz auf dem Toilettetische sichern wird, da dieselbe alle diejenigen Vorzüge in sich vereinigt, die von einer hochfeinen Seife verlangt werden können.

Die Hamburger Engros-Lager-Seife

bietet Gewähr für äusserst hohe Waschkraft.

Die Hamburger Engros-Lager-Seife

bietet Gewähr für absolute Unschädlichkeit, denn sie ist vollständig frei von allen nachtheiligen Schärfen, Alkalien, Säuren etc.

Die Hamburger Engros-Lager-Seife

übt eine anregende Wirkung auf die Thätigkeit der Haut aus.

Die Hamburger Engros-Lager-Seife

hat ein angenehmes, mildes Aroma, so dass dasselbe selbst bei andauerndem Gebrauch nicht wie bei vielen anderen Seifen, den Geruchsnerven zuwider wird.

Die Hamburger Engros-Lager-Seife

hat ausser allen oben benannten Vorzügen noch die besonders gute Eigenschaft der sparsamen Abnutzung beim Verbrauch.

Preis per Stück 20 Pfg. Preis per Originalkarton mit 3 Stück 50 Pfg.

Alleinverkauf für die Kreise: Karlsruhe, Baden-Baden u. Bruchsal.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Ruller'ichen Dofbuchhandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarierube.